

Sie werden interessiert sein in Importierten Schwarzen Kleiderwaaren wenn wir diese Preise nennen.

Und wo ist eine Frau, die es nicht sein würde... Sie werden interessiert sein in Importierten Schwarzen Kleiderwaaren wenn wir diese Preise nennen.

Partie No. 1.

Besteht aus seinem Grabe ganz Wolle Panama, von prächtigem edlen Gewebe...

Partie No. 2.

Reiche Seite Wolle Wolles und Grenadines in dieser Partie... Ein ideales Material für Sommermäntel...

Partie No. 3.

Enthält eine elegante Partie von ganz Wolle... Eine andere Partie von ausgewählten Geweben für... Das schwarze Kleiderwaaren Department...

Globe Warehouse, 121-127 Wyoming Avenue.

J. D. Keiper, Kontraktor und Bau-Unternehmer. Reparaturen sämtlich besorgt.

Lorenz & Dörflinger, Deutsche Apotheke, Ecke Washington Ave. und Linden Str. Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp, Kontraktor und Baumeister, 1716 Ridge Row. Alle mit anvertrauten Arbeitern werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery (Deutsches Blumengeschäft) 301 Washington Ave., Scranton, Pa. E. D. Schultze.

Geo. J. Keiper & Co., Blech- und Eisenblech-Arbeiter. Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgestellt und repariert.

Gebrüder Schneider, Plumber und Metall-Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue. Arbeiter in Ofen, Blech- und Eisenwaaren, für Kanäle und zum Gasgebräuch.

Wittes-Barre Nachrichten.

— Thomas Willis, der überführte Mörder des Cameron Cool, hat erklärt, daß er lieber sterben als noch länger Gefangener sein wolle.

— Wie es heißt, will die Lehigh Valley Company mit Beginn der Sommerfahrt auch den Black Diamond Zug wieder in Dienst stellen.

— Ein Liebeshat hatten die hiesigen Stadtbeamten am Mittwoch Abend vergangener Woche, wo ein harmonisches Zusammenwirken aller Zweige der städtischen Verwaltung angebahnt wurde.

— Der 16 Jahre alte Francis Quinn von Harcy Avenue, ein Lehrling in dem Eric Kundhause, wollte Dienstag eine Lokomotive besteigen, glitt aber aus und geriet mit dem linken Fuß unter die Räder, welche ihm die Zehen so schlimm zerdrückten, daß man sie später im Staat Hospital amputieren mußte.

— Der Kasse Engel Kovitch, an Drinker Straße in der Post gehend und in der No. 5 Zeche der Pennsylvania Kohlen Company angestellt, erhielt am Donnerstag durch einen Felsenfall mehrere Rippen gebrochen und innerliche Verletzungen, die fünfzehn Minuten nach seiner Aufnahme im Staat Hospital sein Ableben zur Folge hatten.

— Als der Bergmann Andrew Pencavacth am Donnerstag Abend die Dunmore Zeche der Pennsylvania Kohlen Company verlassen wollte, glitt er aus und fiel eine Distanz von 75 Fuß den Schacht hinab, dabei fatale Verletzungen erlitt.

— Herr Franz Maino starb vorkleines Montag in seiner Wohnung No. 300 Süd Main Straße im Alter von 78 Jahren. Er wurde am 19. Juli 1830 in Lauterbach, Rheinpfalz, geboren und kam im Alter von 19 Jahren nach Amerika und hierher, wo er lange Jahre als Fuhrmann für Reichard's Brauerei thätig war.

— Wenn man liest, wie der Mayor Kniffen vor dem Convent der irischen Temperenzler Vorzüge schlug, so kann man es nur bedauern, daß auch eine einzige deutsche Stimme für ihn abgegeben wurde.

— In der Clear Spring Zeche auf der Westseite wurde Montag der Italiener Adolfo Casere durch einen Felsenfall auf der Stelle erschlagen.

— Farrer John Greve hat das Wagner Grundstück an Nord Main Straße, das an das St. Marien Kirche Eigentum angrenzt, zum Preise von \$3000 käuflich erworben.

— Als sie Samstag Abend auf der Brücke einem Straßenbahnwagen aus dem Weg trat, fiel Frau Mary Mojesty, die sich in Begleitung ihres Gatten und Sohnes befand, in den Susquehanna Fluß und ertrank, trotzdem man die größten Anstrengungen machte, die Frau zu retten.

— Das Unglück in der Mt. Kookout Zeche forderte am Freitag Abend ein weiteres Opfer, indem Joseph Woodruff von Ceter Borough im hiesigen Hospital den erlittenen Verletzungen erlag, den zehnten Toten machend.

— John Karus, der sich betrunken in der Wohnung seiner Mutter einstellte und diese belästigte, wurde Freitag von dem eigenen Bruder, Polizist Fred Karus, verhaftet und später in Ermangelung einer \$20 Strafe für 60 Tage dem Gefängnis überwiesen.

Dunmore.

— Eine Brücke in der No. 2 Ansahrt der Johnson Zeche geriet früh Montag Morgen in Brand und ehe man denselben löschen konnte, war die Brücke zerstört worden.

— Der 16 Jahre alte Francis Quinn von Harcy Avenue, ein Lehrling in dem Eric Kundhause, wollte Dienstag eine Lokomotive besteigen, glitt aber aus und geriet mit dem linken Fuß unter die Räder, welche ihm die Zehen so schlimm zerdrückten, daß man sie später im Staat Hospital amputieren mußte.

— Als der Bergmann Andrew Pencavacth am Donnerstag Abend die Dunmore Zeche der Pennsylvania Kohlen Company verlassen wollte, glitt er aus und fiel eine Distanz von 75 Fuß den Schacht hinab, dabei fatale Verletzungen erlitt.

— Der 16 Jahre alte Francis Quinn von Harcy Avenue, ein Lehrling in dem Eric Kundhause, wollte Dienstag eine Lokomotive besteigen, glitt aber aus und geriet mit dem linken Fuß unter die Räder, welche ihm die Zehen so schlimm zerdrückten, daß man sie später im Staat Hospital amputieren mußte.

— Der Kasse Engel Kovitch, an Drinker Straße in der Post gehend und in der No. 5 Zeche der Pennsylvania Kohlen Company angestellt, erhielt am Donnerstag durch einen Felsenfall mehrere Rippen gebrochen und innerliche Verletzungen, die fünfzehn Minuten nach seiner Aufnahme im Staat Hospital sein Ableben zur Folge hatten.

— Als der Bergmann Andrew Pencavacth am Donnerstag Abend die Dunmore Zeche der Pennsylvania Kohlen Company verlassen wollte, glitt er aus und fiel eine Distanz von 75 Fuß den Schacht hinab, dabei fatale Verletzungen erlitt.

— Herr E. D. Parter, Dep. Tax Collector, von Angetes, Cal., schreibt: „Ich habe zwei flüssigen Apentkräuter, die einen hartnäckigen Fall von Unverdaulichkeit und Magenbeschwerden gebraucht, und das Resultat ist viel günstiger, als ich erwartete.“

— Herr E. D. Parter, Dep. Tax Collector, von Angetes, Cal., schreibt: „Ich habe zwei flüssigen Apentkräuter, die einen hartnäckigen Fall von Unverdaulichkeit und Magenbeschwerden gebraucht, und das Resultat ist viel günstiger, als ich erwartete.“

— Nicht von Apothekern verkauft, sondern direkt an das Publikum. Wegen des Nährungs schreibt man an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112-118 So. Hohne Ave., Chicago, Ill.

— Als sie Samstag Abend auf der Brücke einem Straßenbahnwagen aus dem Weg trat, fiel Frau Mary Mojesty, die sich in Begleitung ihres Gatten und Sohnes befand, in den Susquehanna Fluß und ertrank, trotzdem man die größten Anstrengungen machte, die Frau zu retten.

— Das Unglück in der Mt. Kookout Zeche forderte am Freitag Abend ein weiteres Opfer, indem Joseph Woodruff von Ceter Borough im hiesigen Hospital den erlittenen Verletzungen erlag, den zehnten Toten machend.

— John Karus, der sich betrunken in der Wohnung seiner Mutter einstellte und diese belästigte, wurde Freitag von dem eigenen Bruder, Polizist Fred Karus, verhaftet und später in Ermangelung einer \$20 Strafe für 60 Tage dem Gefängnis überwiesen.

— Arbeit nicht für Andere! Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen \$100.00 bis \$500.00 werth Geschäfts-Kapital, E. D. Parter, Taxe, Office, Parkman, Frucht-Ernte, Land's Waple, Berdner's, etc., auf Kredit zur Verfügung stellen.

Von der Südseite.

Bei den Eheleuten Valentin Spohrer von Orchard Straße hat sich ein Todterlein eingestellt.

— John Kniffen von River Straße, ein Angestellter der Lackawanna Maschinenwerke, erhielt Freitag durch eine Maschine drei Finger böse zerdrückt.

— Der 16 Jahre alte Francis Quinn von Harcy Avenue, ein Lehrling in dem Eric Kundhause, wollte Dienstag eine Lokomotive besteigen, glitt aber aus und geriet mit dem linken Fuß unter die Räder, welche ihm die Zehen so schlimm zerdrückten, daß man sie später im Staat Hospital amputieren mußte.

— Die jährliche Exkursion der Sonntagsschüler der History Str. Presbyterianische Gemeinde wird am Mittwoch, den 17. Juni, nach Moose Lake stattfinden.

— Der 16 Jahre alte Francis Quinn von Harcy Avenue, ein Lehrling in dem Eric Kundhause, wollte Dienstag eine Lokomotive besteigen, glitt aber aus und geriet mit dem linken Fuß unter die Räder, welche ihm die Zehen so schlimm zerdrückten, daß man sie später im Staat Hospital amputieren mußte.

— Als der Bergmann Andrew Pencavacth am Donnerstag Abend die Dunmore Zeche der Pennsylvania Kohlen Company verlassen wollte, glitt er aus und fiel eine Distanz von 75 Fuß den Schacht hinab, dabei fatale Verletzungen erlitt.

— Herr E. D. Parter, Dep. Tax Collector, von Angetes, Cal., schreibt: „Ich habe zwei flüssigen Apentkräuter, die einen hartnäckigen Fall von Unverdaulichkeit und Magenbeschwerden gebraucht, und das Resultat ist viel günstiger, als ich erwartete.“

— Nicht von Apothekern verkauft, sondern direkt an das Publikum. Wegen des Nährungs schreibt man an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112-118 So. Hohne Ave., Chicago, Ill.

— Als sie Samstag Abend auf der Brücke einem Straßenbahnwagen aus dem Weg trat, fiel Frau Mary Mojesty, die sich in Begleitung ihres Gatten und Sohnes befand, in den Susquehanna Fluß und ertrank, trotzdem man die größten Anstrengungen machte, die Frau zu retten.

— Das Unglück in der Mt. Kookout Zeche forderte am Freitag Abend ein weiteres Opfer, indem Joseph Woodruff von Ceter Borough im hiesigen Hospital den erlittenen Verletzungen erlag, den zehnten Toten machend.

— John Karus, der sich betrunken in der Wohnung seiner Mutter einstellte und diese belästigte, wurde Freitag von dem eigenen Bruder, Polizist Fred Karus, verhaftet und später in Ermangelung einer \$20 Strafe für 60 Tage dem Gefängnis überwiesen.

— Arbeit nicht für Andere! Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen \$100.00 bis \$500.00 werth Geschäfts-Kapital, E. D. Parter, Taxe, Office, Parkman, Frucht-Ernte, Land's Waple, Berdner's, etc., auf Kredit zur Verfügung stellen.

— Arbeit nicht für Andere! Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen \$100.00 bis \$500.00 werth Geschäfts-Kapital, E. D. Parter, Taxe, Office, Parkman, Frucht-Ernte, Land's Waple, Berdner's, etc., auf Kredit zur Verfügung stellen.

Aus dem oberen Thale.

— Charles Macotta von Jessup, der vor Wochenfrist von einem Handarren fiel und einen Schädelbruch erlitt, erlag Freitag der Verletzung im Staat Hospital.

— John Kniffen von River Straße, ein Angestellter der Lackawanna Maschinenwerke, erhielt Freitag durch eine Maschine drei Finger böse zerdrückt.

— Der 16 Jahre alte Francis Quinn von Harcy Avenue, ein Lehrling in dem Eric Kundhause, wollte Dienstag eine Lokomotive besteigen, glitt aber aus und geriet mit dem linken Fuß unter die Räder, welche ihm die Zehen so schlimm zerdrückten, daß man sie später im Staat Hospital amputieren mußte.

— Die jährliche Exkursion der Sonntagsschüler der History Str. Presbyterianische Gemeinde wird am Mittwoch, den 17. Juni, nach Moose Lake stattfinden.

— Als der Bergmann Andrew Pencavacth am Donnerstag Abend die Dunmore Zeche der Pennsylvania Kohlen Company verlassen wollte, glitt er aus und fiel eine Distanz von 75 Fuß den Schacht hinab, dabei fatale Verletzungen erlitt.

— Herr E. D. Parter, Dep. Tax Collector, von Angetes, Cal., schreibt: „Ich habe zwei flüssigen Apentkräuter, die einen hartnäckigen Fall von Unverdaulichkeit und Magenbeschwerden gebraucht, und das Resultat ist viel günstiger, als ich erwartete.“

— Nicht von Apothekern verkauft, sondern direkt an das Publikum. Wegen des Nährungs schreibt man an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112-118 So. Hohne Ave., Chicago, Ill.

— Als sie Samstag Abend auf der Brücke einem Straßenbahnwagen aus dem Weg trat, fiel Frau Mary Mojesty, die sich in Begleitung ihres Gatten und Sohnes befand, in den Susquehanna Fluß und ertrank, trotzdem man die größten Anstrengungen machte, die Frau zu retten.

— Das Unglück in der Mt. Kookout Zeche forderte am Freitag Abend ein weiteres Opfer, indem Joseph Woodruff von Ceter Borough im hiesigen Hospital den erlittenen Verletzungen erlag, den zehnten Toten machend.

— John Karus, der sich betrunken in der Wohnung seiner Mutter einstellte und diese belästigte, wurde Freitag von dem eigenen Bruder, Polizist Fred Karus, verhaftet und später in Ermangelung einer \$20 Strafe für 60 Tage dem Gefängnis überwiesen.

— Arbeit nicht für Andere! Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen \$100.00 bis \$500.00 werth Geschäfts-Kapital, E. D. Parter, Taxe, Office, Parkman, Frucht-Ernte, Land's Waple, Berdner's, etc., auf Kredit zur Verfügung stellen.

— Arbeit nicht für Andere! Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen \$100.00 bis \$500.00 werth Geschäfts-Kapital, E. D. Parter, Taxe, Office, Parkman, Frucht-Ernte, Land's Waple, Berdner's, etc., auf Kredit zur Verfügung stellen.

— Arbeit nicht für Andere! Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen \$100.00 bis \$500.00 werth Geschäfts-Kapital, E. D. Parter, Taxe, Office, Parkman, Frucht-Ernte, Land's Waple, Berdner's, etc., auf Kredit zur Verfügung stellen.

Hyde Park Notizen.

— Hier traf letzte Woche die Nachricht ein, daß Frau William F. Busse von Brooklyn, geb. Kate Pfeiffer, dortselbst gestorben ist.

— Der Italiener Antonio Erico, dem durch eine Maschine in der Washburn & Williams Hobelmühle vier Finger abgeschritten wurden, hat die Firma am Samstag auf \$25,000 Schadenersatz verklagt.

— Frau Milton Hauser von Sumner Avenue starb Donnerstag im Hahnemann Hospital und wurde nach einem am Samstag abgehaltenen Trauerdienst zur Beisetzung nach Mahanoy City genommen.

— Die Scott Giles Wohnung an Nord Lincoln Avenue wurde früh Freitag Morgen von einem Einbrecher um mehrere Goldringe und eine kleine Geldsumme beraubt.

— Herr und Frau Louis Foster, die seit den letzten 28 Jahren zu Cherry Ridge, Wayne County, wohnen, sind vergangene Woche wieder hierher zurückgekehrt und haben sich an Hampton Straße niedergelassen.

— Der an Nord Main Avenue wohnhafte und als Weichensteller an der Diamond Kreuzung der Lackawanna Company angestellte Jaak Daniels hatte gestern Nachmittag das Unglück, vor einen Zug zu fallen und erhielt einen solchen wichtigen Stoß, daß er das Genick brach und sofort sein Leben ausspannte.

— Frau Mary Dennewald, Witwe des vor einigen Jahren verstorbenen Anton Dennewald, starb nach längerer Krankheit gestern Morgen um 5 Uhr im Hause ihrer Tochter, Frau Wm. Lehmann von 1514 Jackson Straße.

— George Eisenhart, vor 40 Jahren ein Bewohner von Hyde Park, aber seit Jahren in Dunmore wohnhaft, der seinen letzten Besuch bei seiner Tochter am Colfax Avenue machte, starb daselbst am Dienstag Morgen.

— Herr Jakob Schall, der bei seinem Sohne No. 1147 Luzerne Str. wohnt, aber die letzte Zeit schwer krank, scheint aber jetzt wieder auf der Besserung.

— Nach dem Hof Rude von Mayfield am Sonntag Abend wegen unordentlichem Betragen verhaftet und eingekerkert worden war, wobei Constabler Barry ihn zuerst durch einen Schuß in den linken Arm kampfunfähig machte, versuchte mehrere Stunden später eine Anzahl Freunde des Rude das Gefängnis zu stürmen, um ihn zu befreien; als aber die alarmierten Staats Constabler im Galopp von Pottsville angejagt kamen, verstand die Bande schnell und Rude blieb ganz schön gefangen.

— In einem Anfälle von Heimech machte Frau Anna Kanja, eine Russin und seit drei Wochen zu Simpson wohnhaft, Sonntag Nacht einen Selbstmordversuch, indem sie sich den Hals mit einem Rasirmesser aufschnitt, dabei theilweise die Schlagader durchschneidend.

— In dem Anfälle von Heimech machte Frau Anna Kanja, eine Russin und seit drei Wochen zu Simpson wohnhaft, Sonntag Nacht einen Selbstmordversuch, indem sie sich den Hals mit einem Rasirmesser aufschnitt, dabei theilweise die Schlagader durchschneidend.

— In dem Anfälle von Heimech machte Frau Anna Kanja, eine Russin und seit drei Wochen zu Simpson wohnhaft, Sonntag Nacht einen Selbstmordversuch, indem sie sich den Hals mit einem Rasirmesser aufschnitt, dabei theilweise die Schlagader durchschneidend.

Dr. L. Wehlan, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Street, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 20 im neuen Amden Gebäude.

Herrmann Ohlaus, Deutscher Rechtsanwalt, Zimmer 505, Handels- und Gewerbeschule.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwalt, 421 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Peter Stipp, Baumeister und Kontraktor, Office, 327 N. Washington Avenue.

Plumbing in dem Heim, ist eines der wichtigsten Departments eines Gebäudes.

Gebr. Günster, Eisenwaaren und Plumbing, Nr. 325-327 Penn Avenue.

Jacob Geiger, jr., 817 Cedar Avenue, Scranton, Pa.

Geiger's „Punch“ (10 Cents) und „Solid Comfort“ (5 Cents).

Viktor Koch, 306 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Summler, 306 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Jacob Log, Deutscher Buchbinder, und Schriftführer-Fabrikant, 412 Spruce Straße.

Peter Ziegler, Elk's Cafe, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.